



Andrea Alleker-Fendel ist mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. OB Mike Josef überreichte der 63 Jahre alten Politikwissenschafthlerin den Verdienstorden im Limpurgsaal des Römers. Alleker-Fendel ist Gründerin des Vereins „Probono Schulpartnerschaften für eine Welt“, mit dem sie seit 2004 Partnerschaften zwischen Schulen in Deutschland und Tansania, Kenia und Uganda organisiert sowie Bildungsprojekte in den ostafrikanischen Ländern fördert. Nach Jahren der Arbeitsführung in der Entwicklungszusammenarbeit rief Alleker-Fendel den Verein ins Leben, um eine nachhaltige Förderung der Entwicklungsarbeit voranzutreiben. Ihr Ziel war nicht nur, die Bildungschancen von Menschen in verschiedenen Ländern Afrikas zu verbessern, sondern auch, bei Menschen in Industrienationen ein stärkeres Bewusstsein für die Entwicklungsarbeit zu wecken. Seit Gründung des Vereins, dem sie bis heute vorsteht, hat sie mit viel Engagement ein Bildungsnetzwerk aufgebaut, das 30 Schulpartnerschaften unterstützt. Josef betonte: „Ich danke Andrea Alleker-Fendel für ihr unermüdliches Engagement und den Aufbau des Vereins.“ Foto: Cfm, Christes/p